

GLOBAL CHALLENGES CORPORATES FACTBOOK

Global
Challenges
Corporates



BÖRSE
HANNOVER

Ein Handelsplatz der Börsen AG

Stand: 10. Oktober 2025

1. Zusammenfassung
2. Index Konzept
3. Index Konstruktion

ZUSAMMENFASSUNG (I)

Der Global Challenges Corporates (GCC) basiert auf dem Konzept des Nachhaltigkeitsindex Global Challenges Index (GCX), der seit 2007 die Aktien besonders nachhaltiger Unternehmen zusammenfasst.

Voraussetzung für die Aufnahme in den Nachhaltigkeits-Basket ist, dass die Unternehmen strengen Anforderungen an die Nachhaltigkeitsleistung genügen. So müssen sie im Rahmen des ISS Corporate Ratings den Best-in-Class-Status erreichen und dürfen nicht gegen die umfangreichen Ausschlusskriterien verstoßen, die auch bereits für den GCX gelten.

Mit der Nutzung eines absoluten Best-in-Class-Ansatzes, d. h. die Definition von branchen- und unternehmensbezogenen Standards für die Aufnahme der Unternehmen in den Basket, kombiniert mit der Anwendung umfangreicher Ausschlusskriterien, verfolgt das Konzept einen besonders **konsequenten Nachhaltigkeitsansatz**, wobei damit auch die Ausschlusskriterien der Paris-Aligned Benchmark eingehalten werden.

Somit enthält der GCC zahlreiche Unternehmen, die in Anlehnung an den GCX, einen richtungsweisenden Beitrag zur Bewältigung der großen globalen Herausforderungen leisten.

Die sieben Handlungsfelder sind im Einzelnen:

- ▶ die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels,
- ▶ die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Wasser,
- ▶ ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern,
- ▶ der Erhalt der Artenvielfalt,
- ▶ der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung,
- ▶ die Bekämpfung der Armut sowie
- ▶ die Etablierung von Governance-Strukturen.

Die Herausforderungen stehen dabei nicht isoliert nebeneinander, sondern sind eng miteinander verzahnt. Maßnahmen im Klimaschutz haben beispielsweise positive Auswirkungen auf die Verfügbarkeit von Trinkwasser. Auch Biodiversität und Entwaldung stehen in einem engen Zusammenhang. Diese übergreifende Verzahnung gilt in besonderem Maße für das Thema Armut. Fortschritte in den anderen Handlungsfeldern sind immer auch wichtige Schritte zur Bekämpfung von Armut.

Durch **Ausschlusskriterien** werden die sieben globalen Handlungsfelder konkretisiert und so die Basis für die Selektion geeigneter Unternehmen für den Global Challenges Corporates geschaffen.

ZUSAMMENFASSUNG (II)

Die Möglichkeiten der **Unternehmen**, im Rahmen ihres **Kerngeschäfts** in den einzelnen Handlungsfeldern tätig zu werden, sind unterschiedlich groß. Aktuelle Entwicklungen zeigen, dass die Unternehmen einen zentralen Beitrag zum Umgang mit den Ursachen und Folgen des Klimawandels leisten können und sich dadurch aktiv Chancen für die Unternehmensentwicklung erarbeiten.

Insgesamt profitieren diejenigen Unternehmen, die den globalen Herausforderungen aktiv entgegentreten. Durch innovative Maßnahmen können die Unternehmen Risiken für den Unternehmenserfolg, die sich aus den Entwicklungen in den sieben Handlungsfeldern ergeben, aktiv begegnen und sich Chancen für die **Unternehmensentwicklung** eröffnen, z. B. durch

- ▶ Sicherung der dauerhaften Verfügbarkeit von Ressourcen, z. B. durch eine nachhaltige Forst- und Fischereiwirtschaft,
- ▶ Reduzierung der Marktpreisrisiken, z. B. durch Steigerung der Energieeffizienz und Sicherung des Zugangs zu Rohstoffen,
- ▶ Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit durch technische Innovationen, z. B. im Bereich der erneuerbaren Energien,
- ▶ Erschließung neuer Märkte, z. B. im Bereich Mikrofinanz,
- ▶ Erhalt und Ausbau der gesellschaftlichen Akzeptanz und Reputation.

Dabei unterscheiden sich die **Handlungsschwerpunkte** von Branche zu Branche. Während etwa die Automobilindustrie durch die Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs einen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann, stehen bei der Nahrungsmittelindustrie vor allem die Themen Wasser und Biodiversität auf der Agenda. Bei der Konzeption des Indexes wurden daher die Handlungsmöglichkeiten der einzelnen Branchen im Hinblick auf die globalen Herausforderungen analysiert.

Im Selektionsprozess für den Nachhaltigkeits-Basket werden nur Unternehmen berücksichtigt, die Nachhaltigkeit in ihre Geschäftsprozesse integriert haben.

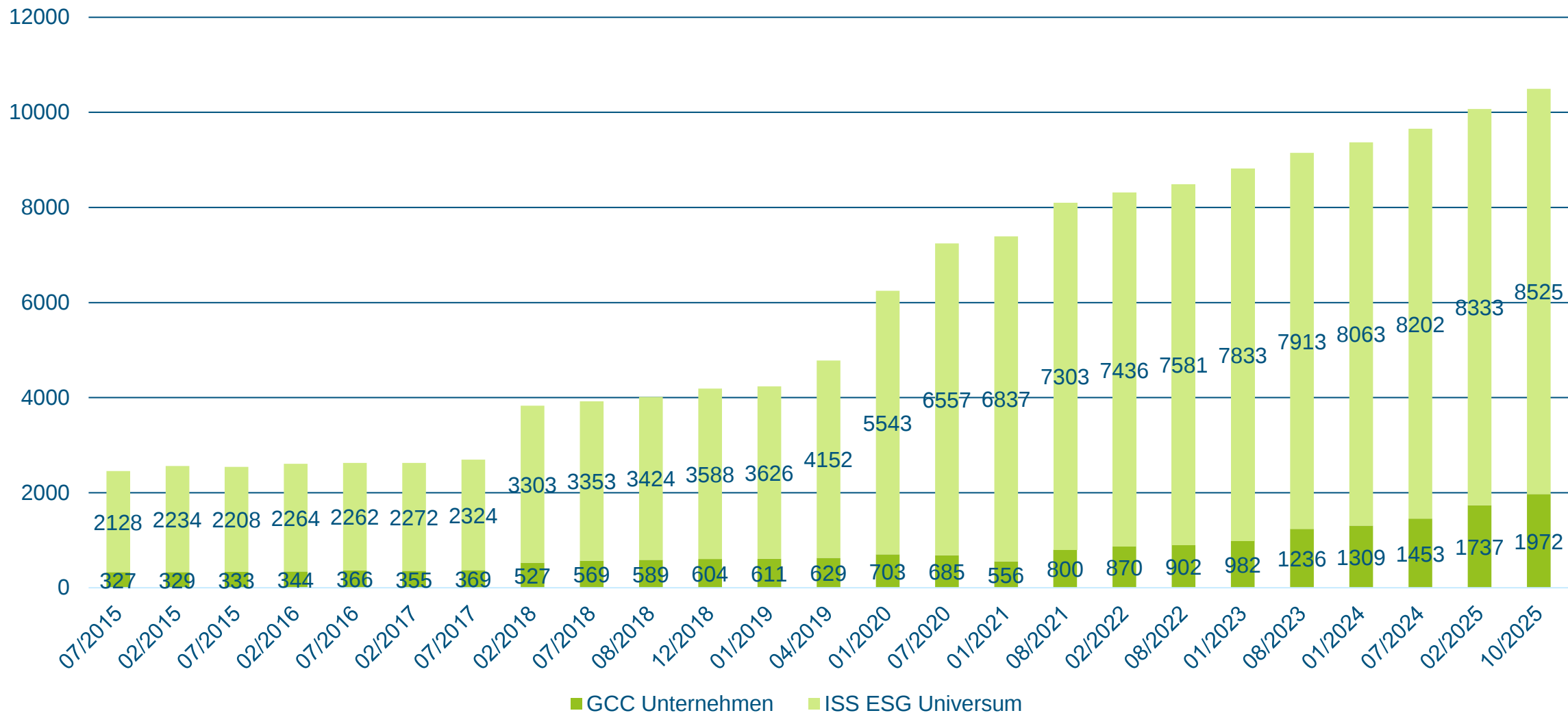
Im Rahmen des ESG Corporate Ratings identifiziert ISS Sustainability Solutions Unternehmen, die soziale und ökologische Kriterien besonders beachten.

Nur solche, die den strengen Anforderungen genügen und den ISS Sustainability Solutions **Prime Status** erhalten, kommen in die engere Auswahl. Unternehmen, die gegen definierte Ausschlusskriterien verstoßen, sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Ein unabhängiger Beirat, bestehend aus Vertretern der evangelischen und katholischen Kirche sowie des WWF, begleitet seit 2007 die Entwicklung und Definition der Ausschlusskriterien des GCX, welche analog für den GCC gelten.

Das Basket-Universum umfasst derzeit etwa **1500 Unternehmen** und wird regelmäßig überwacht. Dabei ist es so gestaltet, dass er als Basis für möglichst unterschiedliche Rentenfondskonzepte verwendet werden kann.

DAS GCC-UNIVERSUM IM ZEITVERLAUF



ÜBER ISS SUSTAINABILITY SOLUTIONS

ISS Sustainability Solutions ermöglicht es Investoren, verantwortungsbewusste Anlagerichtlinien und -praktiken zu entwickeln und zu integrieren, sich für nachhaltige Investmentthemen zu engagieren und die Praktiken von Portfoliounternehmen durch Screening-Lösungen zu überwachen. Das Unternehmen bietet auch Daten, Analysen und Beratungsdienstleistungen an, die den Finanzmarktteilnehmern helfen, nachhaltigkeitsbezogene Risiken in allen Anlageklassen zu verstehen, zu messen und entsprechend zu handeln. Darüber hinaus umfassen die Lösungen Unternehmens- und Länder-Research und -Ratings, die es Kunden ermöglicht, potenzielle wesentliche Nachhaltigkeitsrisiken und -chancen zu erkennen. Für weitere Informationen besuchen Sie uns bitte unter: www.iss-esg.com

ONE - STOP SHOP

- Der einzige „One-Stop-Shop“ im Bereich der sustainability Daten
- Abdeckung des gesamten Spektrums der sustainability Dienste in einem Ansatz: Von Daten, Analysen und Reporting bis hin zu Engagement und Proxy Voting

METHODIK UND QUALITÄT

- Detaillierte Analysen und einzigartiger Dialogprozess, von Unternehmen bestätigte Ergebnisse
- Eigenes Klimateam, Methodik mit ETH Zürich entwickelt
- Hervorragende Abdeckung im Bereich Rating, Screenings und Klima

1. Zusammenfassung
2. Index Konzept
3. Index Konstruktion

ÜBERSICHT: GCC-AUSSCHLUSSKRITERIEN

Ausschlusskriterien

Geschäftsfelder

Alkohol
Atomenergie
Fossile Brennstoffe (Kohle, Öl, Erdgas, Fracking und Ölsande)
Grüne Gentechnik, Pestizide
Glücksspiel
Massentierhaltung
Pornografie
Rüstung
Stammzellenforschung
Tabak
Tierversuche (über gesetzliche Vorschriften hinaus)

Geschäftspraktiken

Kontroverses Umweltverhalten, z. B. Übernutzung oder Verschmutzung von Gewässern, Umweltkontaminationen
Menschenrechts- und Arbeitsrechtskontroversen
Kontroversen in den Bereichen Korruption, Bilanzierung und Geldwäsche
Kontroversen im Bereich wettbewerbswidriges Verhalten
Kontroversen im Bereich Steuern

AKTUELLE GCC-AUSSCHLUSSKRITERIEN

ISS Sustainability Solutions Norm-Based Research	Geschäftspraktiken	Themenfeld	Operationalisierung	Verstöße
	Menschenrechtskontroversen	• Grundlegende Menschenrechte	• Unternehmen • Zulieferer • Finanzierer	Schwerwiegende oder sehr schwerwiegende Verstöße
		• Verbraucherschutz • Steuerliche Kontroversen	• Unternehmen	
	Arbeitsrechtskontroversen	• Kinderarbeit • Zwangsarbeit • Arbeitsbedingungen • Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit • Diskriminierung • Umweltschutz	• Unternehmen • Zulieferer	
	Kontroverses Umweltverhalten		• Unternehmen • Zulieferer • Finanzierer	
	Kontroverse Wirtschaftspraktiken	• Bilanzfälschung • Bestechung • Geldwäsche • Wettbewerbswidriges Verhalten	• Unternehmen	

AKTUELLE GCC-AUSSCHLUSSKRITERIEN

Screening	Geschäftsfelder	Operationalisierung	Umsatz/Beteiligung
	Alkohol	• Produktion • Vertrieb • Service	• > 0% • ≥ 2% • ≥ 2%
	Atomenergie	• Gesamt • Stromerzeugung • Urangewinnung • Service	• ≥ 1% • > 0% • > 0% • ≥ 1%
	Fossile Brennstoffe – Kohle	• Produktion Rohstoffe • Produktion thermische Kohle • Produktion Energie und Weiteres • Anteil Gesamtproduktion weltweit	• ≥ 5% • ≥ 5% • ≥ 5% • ≥ 0,5%
	Fossile Brennstoffe – Öl	• Produktion Rohstoffe • Produktion Energie und Weiteres • Anteil Gesamtproduktion weltweit	• ≥ 5% • ≥ 5% • ≥ 0,5%
	Fossile Brennstoffe – Erdgas	• Produktion Rohstoffe	• ≥ 5%
	Fossile Brennstoffe – Unkonventionelle Gewinnungsmethoden	• Hochvolumenfracking (hohe Beteiligung) • Hochvolumenfracking • Produktion Ölsande • Service Ölsande • Exploration Ölsande	• ≥ 5% • ≥ 5% • > 0% • > 0% • > 0%

AKTUELLE GCC-AUSSCHLUSSKRITERIEN

Screening	Geschäftsfelder	Operationalisierung	Umsatz/Beteiligung
	Gefährliche Pestizide	• Produktion	• $\geq 5\%$
	Gentechnik	• Produktion Landwirtschaft • Vertrieb: Landwirtschaftliche Produkte	• $> 0\%$ • $> 0\%$
	Glücksspiel	• Produktion • Vertrieb • Service	• $> 0\%$ • $\geq 2\%$ • $\geq 2\%$
	Massentierhaltung	• Produktion mit dem Zweck Lebensmittel herzustellen	• $> 0\%$
	Kontroverse Waffen	• Verifizierte Beteiligung	• $> 0\%$
	Militärische Ausrüstung und Services	• Produktion und Services • Produktion und Services (Kampfeinsatz) • Produktion und Services (kein Kampfeinsatz) • Vertrieb	• $\geq 2\%$ • $\geq 2\%$ • $\geq 2\%$ • $\geq 5\%$
	Pornographie	• Gesamt (altersbeschränkt) • Produktion (altersbeschränkt) • Vertrieb (altersbeschränkt)	• $\geq 2\%$ • $> 0\%$ • $\geq 2\%$

AKTUELLE GCC-AUSSCHLUSSKRITERIEN

Screening	Geschäftsfelder	Operationalisierung	Umsatz/Beteiligung
	Stammzellenforschung	• Menschliche embryonale Stammzellen, Spezialisierte Unternehmen • Menschliche embryonale Stammzellen (Produzenten) • Klonforschung • Stammzellenforschung für Dritte	• > 0% • > 0% • > 0% • > 0%
	Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen	• Stromerzeugung mit einer Treibhausgasintensität von mehr als 100 g CO₂ e/kWh	• > 50 %
	Tabak	• Produktion • Vertrieb • Service	• > 0% • ≥ 2% • ≥ 2%
	Tierversuche	• Nicht-pharmazeutische: Gesetzlich nicht vorgeschriebene Tests	• > 0%
	Zivile Schusswaffen	• Produktion und Services • Vertrieb	• > 0% • ≥ 5%

1. Zusammenfassung
2. Index Konzept
3. Index Konstruktion

SELEKTION DER UNTERNEHMEN

ISS Corporate Rating Universum: ca. 8000 Unternehmen

Selektion der Unternehmen, die im Rahmen des Best-in-Class-Ansatzes den ISS Sustainability Solutions Prime-Status erreichen und den definierten Ausschlusskriterien genügen.

Prime Status: ESG Corporate Rating hinsichtlich der Einhaltung von sozialen, governance bezogenen und ökologischen Standards durch die Unternehmen. Nur Unternehmen, die den strengen Anforderungen genügen, bekommen von ISS Sustainability Solutions den Status „Prime“.

Ausschlusskriterien: Alkohol; Atomenergie; Grüne Gentechnik; Glücksspiel; fossile Brennstoffe; kontroverse Geschäftspraktiken / Corporate Governance; kontroverses Umweltverhalten; Massentierhaltung; Menschenrechts- und Arbeitsrechtskontroversen; Pestizide; Pornographie; Rüstung; Stammzellenforschung; Stromerzeugung; Tabak; Tierversuche;

Global Challenges Corporates – Lizenzprodukt der Börse Hannover
Basket-Universum mit ca. 1500 - 2000 Unternehmen

- ▶ Im Rahmen des ESG Corporate Rating werden die Unternehmen durch ISS Sustainability Solutions in den sechs Kategorien bewertet. In Abhängigkeit der Branche werden dabei Umwelt- und Sozialkriterien unterschiedlich stark gewichtet. Die Bewertung der unternehmensbezogenen Daten erfolgt ausschließlich durch ISS Sustainability Solutions .
- ▶ Die abschließende Bewertung erfolgt auf einer Skala von A+ bis D-, wobei die Ratingskala wie folgt definiert ist:
 - A = Das Unternehmen zeigt außergewöhnliche Leistungen
 - B = Das Unternehmen verhält sich weitgehend progressiv
 - C = Das Unternehmen hat grundlegende Maßnahmen ergriffen
 - D = Das Unternehmen zeigt wenig Engagement
- ▶ Für jede Branche werden individuell Standards definiert, die für die Vergabe des Prime Status erreicht werden müssen.
- ▶ Die Aktualität, der dem Rating zugrunde liegenden Informationen und der Gesamtbewertung wird durch regelmäßige Updates erlangt.

Corporate ESG
Performance

RATED BY **ISS STOXX** 

Prime

VOM BASKET ZUM FONDS

Global Challenges Corporates – Lizenzprodukt der Börse Hannover
Basket-Universum mit ca. 1500 - 2000 Unternehmen

Die Selektion der Emittenten erfolgt gemäß dem jeweiligen **Fondskonzept des Lizenznehmers und durch den Lizenznehmer**. Bei Bedarf können zusätzliche Ausschlusskriterien, die von ISS Sustainability Solutions erhoben werden, berücksichtigt werden, wie beispielsweise die ethischen Ausschlusskriterien des EKD-Leitfadens der Evangelischen Kirche in Deutschland.

Lizenznehmer für den Global Challenges Corporates haben die Möglichkeit, weitere finanzielle Kriterien für die Auswahl geeigneter Emittenten aus dem Basket festzulegen, etwa ein Mindestrating sowie Vorgaben zu Währung, Liquidität und Laufzeit von Anleihen, die sie als passend erachten. Diese finanziellen Kriterien kommen jedoch nach der nachhaltigkeitsorientierten Zusammenstellung des Baskets zum Tragen. Emittenten mit einem Rating von BB oder schlechter gelten grundsätzlich als ungeeignet für den Global Challenges Corporates Basket.

Fondsprodukt des Lizenznehmers

Turnusmäßiges Rebalancing

Die Zusammensetzung des Baskets wird regelmäßig Mitte März und Mitte September eines Jahres überprüft. Titel, die den definierten Anforderungen im Bereich des ESG Corporate Rating nicht mehr genügen bzw. die mit einer hohen Wahrscheinlichkeit nicht länger die Anforderungen in der nahen Zukunft erfüllen (z. B. aufgrund von einer laufenden Fusion), werden zu diesem Zeitpunkt ausgetauscht.

DISCLAIMER

„Die zur Verfügung gestellten Informationen stellen weder ein Angebot, eine Einladung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Finanzinstrumenten dar, noch eine Empfehlung zu deren Erwerb. Es handelt sich um eine Marketingkommunikation.

Die Informationen sind nicht als Grundlage für irgendeine vertragliche oder anderweitige Verpflichtung gedacht, noch ersetzen sie eine Rechts- und/oder Steuerberatung sowie eine Anlageberatung. Sie sind insbesondere keine auf die individuellen Verhältnisse von Kunden abgestimmte Handlungsempfehlung. Sie geben lediglich die aktuelle Einschätzung der BÖAG Börsen AG, der Börse Hannover und von ISS Sustainability Solutions wieder, die auch sehr kurzfristig und ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann. Damit ist sie insbesondere nicht als Grundlage für eine mittel- oder langfristige Handlungsentscheidung geeignet. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Die BÖAG Börsen AG und ISS Sustainability Solutions können trotz aller Sorgfalt bei der Erstellung dieses Dokuments keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen übernehmen, da sich z. B. die enthaltenen Daten zwischenzeitlich geändert haben können. Dies gilt nicht, soweit sich die BÖAG Börsen AG oder ISS Sustainability Solutions vorsätzlich oder grob fahrlässig verhalten haben oder eine Verletzung des Lebens, Körpers oder der Gesundheit vorliegt.

Inhalt und Struktur der Darstellung sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial, bedarf der Quellenangabe und der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch die BÖAG Börsen AG.

© BÖAG Börsen AG, 2025

KONTAKT



BÖAG Börsen AG
Börse Hannover
An der Börse 2
D-30159 Hannover

Tel: +49/511/12 35 64-0
Fax: +49/511/12 35 64-20

Email: indizes@boersenag.de
Web: www.boerse-hannover.de/GCC

